

Fortsetzung Projekte

- 18. **Zentralbüro** Ulmer Volkshochschule e. V. und Bürgeragentur ZEBRA (Akademie für bürgerschaftliches Engagement und Gemeinwesenarbeit): Zuschuss für das Projekt „1. Ulmer Freiwilligen-Messe“ im Februar 2009
- 19. Ulmer Volkshochschule e. V.: Anerkennungsfinanzierung anlässlich „10 Jahre Allerwelts-Nachmittag in Ulm“
- 20. Ägyptisch-Deutscher Verein Ulm/Neu-Ulm e. V.: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 15-jährigen Jubiläums
- 21. Dienst am Nächsten (DAN) e. V.: Anschubfinanzierung
- 22. **Feuerwehr** Fahrzeugfreunde der Ulmer Feuerwehr e. V.: Zuschuss zur Restaurierung der beiden historischen Feuerwehrfahrzeuge
- 23. Förderkreis für werdende Mütter in Bedrängnis e. V.: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 20-jährigen Bestehens im Jahr 2007
- 24. **Caritas** Caritas Ulm: Anschubfinanzierung für die Gemeinwesenarbeit im Mehrgenerationenhaus
- 25. Rettungshundestaffel Ulm e. V.: Zuschuss für die Sanierung des Einsatzfahrzeuges
- 26. Evang. Pfarramt Jungingen: Anerkennungsfinanzierung anlässlich „35 Jahre Ökumenische Bücherei Jungingen“
- 27. Frauen helfen Frauen e. V. und Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e. V.: Zuschuss für das gemeinsame Projekt „Kinderschutz bei häuslicher Gewalt“
- 28. Arbeitsgemeinschaft Grüner Zweig e. V.: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums
- 29. JaZz e. V. (Jung + Alt = Zukunft zusammen e. V.): Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums
- 30. Katholisches Pfarramt Heilig Geist: Anerkennungsfinanzierung anlässlich „50 Jahre Heilig Geist“
- 31. Bahnhofsmission Ulm: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums
- 32. Stadt Ulm, Abteilung Bildung und Sport: Anschubfinanzierung Schulhilfefonds

Ulmer Band

Das Ulmer Band, das seit 2000 verliehen wird, ist eine Auszeichnung der Ulmer Bürger Stiftung für Personen, die sich um das politische, kulturelle, religiöse, wirtschaftliche, soziale oder gesellschaftliche Leben der Stadt Ulm verdient gemacht haben, oder durch ihr geistiges oder künstlerisches Werk das Ansehen der Stadt gemehrt haben. Am 4. April 2008 wurde im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde das Ulmer Band zum neunten Mal an drei auszeichnungswürdige Ulmer Bürgerinnen und Bürger verliehen.



Empfänger/-innen des Ulmer Bands im Jahr 2008 (von links): Frau Guliana Rousom, Herr Johannes Hühn, Oberbürgermeister Ivo Gönner, Herr Max Schmitt.

Die Empfänger/-innen des Ulmer Bands am 4. April 2008:

- Guliana Rousom für ihr außergewöhnliches Engagement für das Gemeinwesen der Stadt Ulm, insbesondere für die Belange des Eichbergs.
- Johannes Hühn für sein beispielhaftes Engagement für das Gemeinwesen der Stadt Ulm in der Jugendarbeit, insbesondere für seinen Einsatz beim DAV, der Feuerwehr, dem CVJM und dem Stadtjugendring.
- Max Schmitt für sein jahrzehntelanges außergewöhnliches Engagement für das Gemeinwesen der Stadt Ulm im heimatgeschichtlichen Bereich, insbesondere als 2. Vorsitzender des Vereins „Heimatgeschichtliche Sammlung Jungingen e. V.“.

Organe der Stiftung

Die Geschicke der Stiftung lenkt ein kleiner ehrenamtlich tätiger Vorstand. Ihm gehören der Oberbürgermeister als Vorsitzender und je ein Vertreter oder eine Vertreterin der Fraktionen des Ulmer Gemeinderats an.

Dies waren im Jahr 2008:

Oberbürgermeister Ivo Gönner

Stadträtin Katja Adler, SPD-Fraktion

Stadtrat Dr. Bertram Holz, CDU-Fraktion

Stadtrat Markus Kienle, Grüne-Fraktion

Stadträtin Helga Malischewski, FWG-Fraktion

Aufgaben des Vorstands

Der Vorstand verwaltet die Stiftung. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Verwaltung des Stiftungsvermögens.
- Vergabe der Erträge des Stiftungsvermögens.
- Durchführung anderer Maßnahmen zur Erfüllung des Zwecks der Stiftung.
- Buchführung über den Bestand und Veränderungen des Stiftungsvermögens.
- Erstellung des Jahresabschlusses und des Geschäftsberichts.
- Anzeige jeder Änderung in der Zusammensetzung des Vorstands an die Aufsichtsbehörde.

Geschäftsführung

Für die Durchführung der administrativen Geschäfte bedient sich die Ulmer Bürger Stiftung nach der Satzung der Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung. Diese Aufgaben wurden den Zentralen Diensten und der Zentralen Steuerung/Finanzen, Beteiligungsverwaltung (Rechnungswesen) übertragen.

Ansprechpartner der Stiftung

Oberbürgermeister Ivo Gönner
Telefon 0731 161-1000

Zentrale Dienste der Stadt Ulm
Telefon 0731 161-1100

Anschrift der Stiftung

Ulmer Bürger Stiftung
Rathaus
89070 Ulm

Spendenkonto, Spendenbescheinigung

Konto Nr. 67 177
bei der Sparkasse Ulm
BLZ 630 500 00

Der Stiftung ist vom Finanzamt die Gemeinnützigkeit zuerkannt worden. Spenden können also steuerlich geltend gemacht werden. Sie erhalten unaufgefordert eine Spendenbescheinigung.



Ulmer Bürger Stiftung

Geschäftsbericht

2008

Vorwort

Die Ulmer Bürger Stiftung wurde am 26. März 1997 vom Ulmer Gemeinderat gegründet. Anlass war die Verkündung des Großen Schwörbrieffes der Stadt Ulm vor 600 Jahren, am 26. März 1397. Mit dieser Stiftung will die Stadt ein Zeichen Ulmer Gemeinschaft und Solidarität setzen.

Als finanziellen Grundstock hat der Gemeinderat der Stiftung rund 3 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Es sind alle herzlich eingeladen, durch Zustiftungen, Vermächtnisse oder Spenden dieses Werk weiter zu unterstützen.

Mit diesem Falblatt möchte ich den Geschäftsbericht für die Ulmer Bürger Stiftung im Jahr 2008 vorstellen.

Ihr

Ivo Gönner
Oberbürgermeister



Gestaltung: Schönle, Zimmermann & Partner, Die Ulmer Werbeagentur

Ziel und Zweck der Stiftung

Die Stiftung fördert die Gemeinwesenarbeit in Ulm. Sie will helfen, dass Initiativen und Aktivitäten noch mehr als dies bis heute dankenswerterweise geschieht, in bürgerschaftlicher Eigeninitiative und Verantwortung entwickelt werden.

Einnahmen der Stiftung

Die Stiftung finanziert ihre Aktivitäten aus Erträgen des Stiftungskapitals und aus Spenden; das Stiftungskapital selbst muss unangetastet bleiben.

Vergabe von Fördermitteln

Die Stiftung orientiert sich bei der Vergabe von Geldern an folgenden Kriterien:

- Einmaligkeit der Finanzzuweisung.
- Anschubfinanzierung für ein Projekt.
- Anerkennungsfinanzierung für ein Projekt.

Anträge auf Unterstützung durch die Stiftung sind schriftlich und formlos an den Oberbürgermeister als Vorsitzenden des Stiftungsvorstands zu richten.



Ulmer Bürger Stiftung

Geschäftsbericht und Jahresabrechnung 2008

Zum neunten Mal erfolgte im Jahr 2008 die Verleihung des Ulmer Bands an drei auszeichnungswürdige Ulmer Bürgerinnen und Bürger (vgl. „Ulmer Band“).

Darüber hinaus galt es, wie in den Jahren zuvor, den Wirtschaftsplan 2008 zu beschließen, förderungswürdige Einzelprojekte auszuwählen und die Öffentlich-

keitsarbeit durch verschiedene Aktionen im Zusammenhang mit der Ulmer Bürger Stiftung zu forcieren.

Mit Hilfe der Zuwendungen der Ulmer Bürger Stiftung konnten auch 2008 wieder zahlreiche Bürgerprojekte und -aktionen eigenverantwortlich durchgeführt werden. Die Übergaben der

Zuwendungsmittel erfolgten im Rahmen öffentlicher Feierstunden am 4. April und 17. Oktober 2008 unter Teilnahme der Presse.

Im Jahr 2008 fanden zwei Vorstandssitzungen am 14. Februar und 25. September statt.

Bilanz zum 31.12.2008

Aktiva

A. ANLAGEVERMÖGEN

	€	Vorjahr €
I. Sachanlagen		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00	1,00

II. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere	3.200.000,00	2.800.000,00

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte	2.839,81	3.275,84
------------	----------	----------

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Forderungen	9.405,30	2.044,24

III. Guthaben bei Kreditinstituten		
1. Guthaben Girokonten Sparkasse	9.508,21	65.157,03
2. Festgeldanlage Sparkasse	380.000,00	680.000,00

3.601.754,32 **3.550.478,11**

Passiva

A. STIFTUNGSKAPITAL

	€	Vorjahr €
I. Satzungskapital	3.067.751,29	3.067.751,29
II. Zustiftungen	107.509,95	107.509,95
III. Kapitalerhaltungsrücklagen	326.018,28	303.730,39
IV. Mittelvortrag	24.617,24	22.402,55

B. VERBINDLICHKEITEN

I. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	1.000,00
II. Sonstige Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen	75.857,56	48.083,93

Stand 31. 12. 2008 **3.601.754,32** **3.550.478,11**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1.2008 bis 31.12.2008

	€	Vorjahr €
1. Spenden	81.526,29	139.009,81
2. Zinsen und ähnliche Erträge	159.797,54	148.795,39
3. Sonstige Stiftungserträge	1.754,28	57.996,85
4. Aufwendungen für Förderungen im Rahmen des Stiftungszwecks	129.142,44	221.316,07
5. Bewilligte Förderungen, auszuzahlen im Folgejahr	69.857,56	48.083,93
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.575,53	106.661,06
7. Jahresergebnis	24.502,58	-30.259,01

Ulm, 15.1.2009

Ivo Gönner
Oberbürgermeister

Öffentlichkeitsarbeit

Um möglichst breite Bevölkerungskreise anzusprechen bzw. den Stiftungsgedanken weiter in der Öffentlichkeit zu verbreiten, wurden 2008 wieder zahlreiche Aktionen im Zusammenhang mit der Ulmer Bürger Stiftung ins Leben gerufen oder weiterverfolgt:

Darüber hinaus wurden weitere öffentlichkeitswirksame Aktionen des Vorjahres erfolgreich fortgeführt:

- Verleihung des „Ulmer Bands“ sowie Vorstellung der geförderten Projekte im Jahr 2008 im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus,
- ständige Präsentation im Ulmer Rathaus,
- Einsatz eines Werbebüros zur werblichen und grafischen Betreuung der Stiftung,
- regelmäßige Presseberichterstattung.

Projekte

Folgende Projekte wurden im Jahr 2008 mit Zuwendungen gefördert:

1. RPG Eselsberg: Anschubfinanzierung für das erste Eselsbergmusikfestival vom 22.–24. 6. 2008
2. Frauennetz West e. V.: Anschubfinanzierung
3. Donau-Iller-Werkstätten: Anerkennungsfinanzierung einschließlich Theaterprojekt „Es geht auch anders – eine Talkshow der Extraklasse“
4. Verein für Kunst und Altertum in Ulm und Oberschwaben e. V.: Finanzielle Unterstützung für die Auswertungsarbeiten der umfangreichen archäologischen Grabungen Ulm/Grüner Hof
5.  Ökumenische Telefon-Seelsorge Ulm/Neu-Ulm: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 30-jährigen Bestehens
6. Verein der Freunde des Humboldt-Gymnasiums Ulm e. V.: Zuschuss für das Projekt „Schulbibliothek“
7. Förderverein Söflinger Jugendmusik e. V.: Anschubfinanzierung für die Bläseerschule Söflingen
8.  Kontiki-Jugendkunstschule der vh Ulm: Anerkennungsfinanzierung anlässlich des 20-jährigen Bestehens
9. Altentreffpunkt Ulm/Neu-Ulm e. V.: Anschubfinanzierung
10.  Tierheim und Tierschutzbund Ulm/Neu-Ulm und Umgebung e. V.: Anerkennungsfinanzierung anlässlich 75 Jahre Tierschutzverein/Tierheim Ulm
11. Lokale Agenda Ulm 21 AK Landschaft, Freizeit, Naherholung: Zuschuss für das Projekt „Internetplattform Unterwegs in Ulm“
12. Club „Körperbehinderte und ihre Freunde“: Zuschuss für die 4. Auflage der „Stadttipps für Menschen mit Behinderung in Ulm“ im Online-Format
13. Reformationsgemeinde Ulm: Zuschuss für die Sanierung der 80-jährigen Walckerorgel in der Martin-Luther-Kirche
14. Kath. Kirchengemeinde St. Maria Suso: Zuschuss für zwei Orgeln in St. Maria Suso und St. Klara
15. Universität Ulm (ZAWIW): Finanzielle Unterstützung des Projekts „Wegweisende Frauen“
16. Deutsch-Tschechischer Kulturverein KLIC e. V.: Zuschuss für verschiedene Projekte
17. IG...mittendrin: Zuschuss für die „Tage der Menschen mit Behinderungen in Ulm“